

2. SONNTAG DER OSTERZEIT (WEISSER SONNTAG) LESEJAHR B

Antwortgesang nach der Lesung Apg 4, 32-35
 Kehrvers: GL 444 "Danket dem Herrn,
 denn ewig währt seine Liebe"

T: Ps 118, 2+4.16-17.18+22.23-24
 M: Thomas Viezens

1. So soll Is - ra - el sa - gen: Denn sei - ne Huld währt e - wig. So sol - len

e fis D G A D4 - 3

sa - gen, die den HERRN fürch - ten: Denn sei - ne Huld währt e - wig.

2. Die Rech - te des HERRN, sie er - höht, die Rech - te des HERRN, Ta - ten der Macht voll -

A4 - 3 e e fis D G A

bringt sie. Ich wer - de nicht ster - ben, son - dern le - ben, um die Ta - ten des Herrn

D4 - 3

zu ver - kün - den.

3. Der HERR hat mich ge - züch - tigt, ja, ge - züch - tigt, doch mich dem Tod nicht ü - ber -

A4 - 3 e e fis D G A

ge - ben. Ein Stein, den die Bau - leu - te ver - war - fen, er ist zum Eck - stein ge -

D4 - 3

wor - den.

4. Vom HERRN her ist dies ge - wirkt, ein Wun - der in un - se - ren Au - gen. Dies ist der

e, fis D G
 Tag, den der HERR ge - macht hat; wir wol - len ju - beln und
A D4 - 3
 uns ü - ber ihn freu - en. Kv

Ruf vor dem Evangelium Joh 20, 19-31

Ruf: GL 175,2 oder 174,7 oder 174,8 oder 175,1

T: Joh 20, 29

M: Thomas Viezens

d g C4 - 3 g g C d Es C
 So spricht der Herr: Weil du mich ge - se - hen hast, Tho - mas, glaubst du.
d F g g d C4 - 3
 Se - lig sind, die nicht se - hen und doch glau - ben. Ruf